

# Stadt+Grün



## DAS GARTENAMT

### BUGA 2007 Gera und Ronneburg

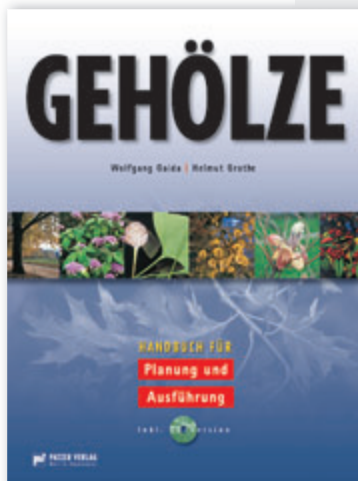
Zwei Städte richten gemeinsam eine Bundesgartenschau aus. Sie ist das Ergebnis einer regionalplanerischen Gesamtkonzeption für die Sanierung und Gestaltung einer Bergbaufolgelandschaft und Teil eines integrativen Maßnahmenkatalogs für einen Strukturwandel der Region.

Kernzonen der BUGA 2007 sind der neu gestaltete **Hofwiesenpark in Gera**, der zusammen mit dem historischen Küchengarten und dem Park der Villa Jahr die temporäre Ausstellung aufnimmt, und die **Neue Landschaft Ronneburg**, die als neu geschaffene dauerhafte Kultur- und Erlebnislandschaft die natürlichen und geschichtlichen Brüche der Uranerzabbauregion gestalterisch vermittelt.

# 6

Juni 2007

## Nutzung und Verwendung von Gehölzen



W. GAIDA, H. GROTHE  
**Gehölze**  
 Handbuch für Planung  
 und Ausführung  
 320 Seiten, 200 vierfarbige  
 Abbildungen und 1 CD-ROM  
 ISBN 978-3-87617-096-1  
 € 110,-

**D**er Werkstoff Pflanze ist ein eigenwilliger und damit schwieriger Werkstoff.

Die Wahrnehmung von Austrieb, Blüte, Fruchtschmuck, Herbstfärbung sowie Winterruhe der Pflanze beansprucht allein einen Jahreszyklus, die Wahrnehmung von Habitus und Ausprägung ausgiebige Lehr- und Wanderjahre. GEHÖLZE-Handbuch für Planung und Ausführung leistet Hilfe, sich in der Fülle des Sortiments zu orientieren, und eröffnet die Möglichkeit, das Pflanzenspektrum mit seinen art- und sortenspezifischen Ausprägungen für die Lösung bestimmter Aufgabenstellungen nutzen zu können. Praxisorientierung ist dabei Leitgedanke.

### AUS DEM INHALT:

- Standortansprüche und Eigenschaften der Gehölze
- Tabellarische Übersicht des Gehölzsortiments
- Nutzung und Verwendung der Gehölze, z. B. für: städtische Straßen und Plätze; flächendeckende Bepflanzungen; Kleinarchitekturen; die Sinne und für aktuelle Gartenbilder; kleine Gärten, Atriumhöfe und Vorgärten
- Die Gestaltung von Friedhöfen und Gedenkstätten
- Gehölze mit besonderen Zweck- und Nutzungsbestimmungen
- Gehölze als Baustoff
- Gehölze im Immissionsschutz
- Gehölze zur Eingrünung von technischen Anlagen  
u. v. a. m.



## Das verständliche Handbuch für den Praktiker



H. DAPPER  
**Heckengehölze**  
 Handbuch für Biologie,  
 Kultur und Verwendung  
 365 Seiten, 137 vierfarbige  
 Abbildungen  
 ISBN 978-3-87617-081-7  
 € 70,-

**L**exikonartig werden die zu den Gehölzen gehörenden Heckenpflanzen beschrieben und vierfarbig abgebildet.

Es geht aber dabei nicht nur um deren Gestalt und Bau, um Standort und Verbreitungsgebiet, sondern auch um die ökologische Bedeutung der Heckengehölze für den Umweltschutz und um Anzucht, Pflege, Krankheiten und Schädlinge.

Der Hauptteil ist nach botanisch-systematischen Gesichtspunkten gegliedert, wobei die dargestellten Heckengehölze alphabetisch nach wissenschaftlichen Gattungs- und Artnamen aufgeführt werden. Für Praktiker im GaLaBau, für Planer und Gestalter wird somit Wesentliches übersichtlich dargeboten und die Verwendung als Handbuch für die Praxis ermöglicht.

### AUS DEM INHALT:

- I. Allgemeiner Teil  
Wesen und Einteilung der Hecken  
Ökologische Bedeutung der Hecken  
Entstehung und Pflege der Hecken
- II. Spezieller Teil  
Heckengehölze, alphabetisch geordnet nach den wissenschaftlichen Gattungsnamen
- III. Anhang  
Listen zu den Heckengehölzen  
Literatur  
Abbildungsvorlagen  
Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen  
Verzeichnis der wissenschaftlichen Pflanzennamen



Juni 2007

56. Jahrgang

Organ der Ständigen Konferenz  
der Gartenamtsleiter  
beim Deutschen Städtetag

Edgar Dally und Hans Schmigalla

## Ein Spross der Regionalentwicklung

Das Gemeinschaftsprojekt Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 10

Konrad Steinbrecht

## Stadtentwicklung Gera

18

Birgit Ungnad

## Den Stadtumbau vorausschauend begleiten

Der städtebauliche Rahmenplan Gera-Lusan 22

Sabine Stiebale

## Rasengleis und Landschaftspark

Ökologische Ausgleichsmaßnahmen für den Stadtbahnbau 24

Martin Baumann

## Villengärten in Gera

27

Sabine Schellenberg

## Die Hofwiesen

33

Hermann Kokenge und Christoph Ritter

## Ein Park für viele Gelegenheiten

Die Neugestaltung der Hofwiesen für die BUGA 2007 36

Sabine Schellenberg

## Der Küchengarten

40

Sabine Schellenberg

## Der Garten der Villa Jahr

Bestandteil des Ausstellungskonzeptes der Bundesgartenschau 2007 42

Sabine Schellenberg

## Eine Leistungsschau der Dahlienzüchter

Der Dahliengarten von 1928 – ein BUGA-Begleitobjekt 44

Steffen Reichel, Frank Wille und Michael Paul

## Neue Landschaft Ronneburg

Die Sanierungstätigkeit der WISMUT GmbH 46

Gabriele Seelemann und Dirk Seelemann

## Zwischen Bergbaugeschichte und Zukunft

Die Gestaltung der Neuen Landschaft Ronneburg 50

Tobias Friedrich

## Der Grenzsteinweg im Gessental

53

Steffen Eichler

## Revitalisierung des Naturlehrpfades Gera-Süd

54

Heike Roos

## Thüringer Welten

Themengärten im Arboretum der Kernzone Ronneburg 56

Veranstaltungen \_\_\_\_\_ 2

Mitteilungen · Notizen · Hinweise \_\_\_\_\_ 3

Autorenverzeichnis \_\_\_\_\_ 8

Impressum \_\_\_\_\_ 8

Persönliches \_\_\_\_\_ 60

Fachliteratur \_\_\_\_\_ 61

Recht \_\_\_\_\_ 62

Technik und Wirtschaft \_\_\_\_\_ 65



#### BEILAGENHINWEIS

Bitte beachten Sie  
das Supplement

PRO BAUM, Zeitschrift  
für Pflanzung, Pflege und  
Erhaltung.

# VERANSTALTUNGEN

Wann	Wo	Was	Informationen
5.–6. 6.	Berlin	Woche der Umwelt. Ausstellung	www.woche-der-umwelt.de
5.–8. 6.	Bern (CH)	18. Suisse Public: Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe und Verwaltungen	www.suissepublic.ch
6. 6.	Geisenheim	Grünmanagement im kommunalen Aufgabenbereich. Fachtagung	FH Wiesbaden – Landschaftsarchitektur, Tel. +49-67 22-50 27 69, klaus.werk@t-online.de
6.–9. 6.	Nürnberg	stone+tec. Messe	www.nuernbergmesse.de
7. 6.	Berlin	Stadtumbau Ost: Neue Impulse für die Gartenkunst? Fachgespräch	DGGL Landesverband Berlin-Brandenburg, BerB@DGGL.org
11. 6.	Düsseldorf	Natur und Umweltschutz in NRW	www.akademie-aknw.de
11.–13. 6.	Dortmund	Baumkontrollen und Baumpflege – Zertifizierung Baumkontrolleure. Seminar	Planungs und Sachverständigenbüro Klug & Partner, www.arbus.de, www.baumpflege-lexikon.de
13. 6.	Merseburg	Friedhofsrecht zur Grabgestaltung. Seminar	Büro für Freiraumplanung Frank Möbius, Am Stollberg 32, 99085 Erfurt
13.–14. 6.	Heidelberg (u. a.)	Baumkontroll-Seminar II: Baumkontrolle unter Berücksichtigung der Baumart	Institut für Baumpflege, www.institut-fuer-baumpflege.de (weitere Termine)
14. 6.	Gera	49. GALK – Jahrestagung 2006	www.galk.de
14. 6.	Freising	Die kommunale Landschaftsplanung vor neuen Aufgaben. Fachtagung	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, www.anl.bayern.de
14.–15. 6.	Soest	Landschaftstagung 2007	Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, www.fgsv.de
14.–16. 6.	Bad Muskau	Stauden und Wechsellpflanzungen als Gestaltungselement in historischen Gärten und Parkanlagen. Seminar	Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau, Tel. +49-35 771-6 32 01, projektleitung.stiftung@muskau.de
14.–17. 6.	Melk/Herzogenburg (A)	Internation.Gartensymposium Niederösterreich, Gärten im Spannungsfeld nachhaltiger Erhaltungsstrategien und ökonomischer Nutzung	Niederösterreich – Aktion Natur im Garten, www.naturimgarten.at/gartensymposium
15. 6.	Kassel	urban transitions. Symposium	Universität Kassel, FB 06, www.oekosiedlungen.de/nse/symposium-2007
15. 6.	Aachen	Bestand? – Perspektiven für das Wohnen in der Stadt. Fachtagung in der Reihe Stadtentwicklung	RWTH Aachen, Fachbereich Architektur, Tel. +49-241-80 983 00, www.pt.rwth-aachen.de
15. 6.	Tachenhausen	Pflanzensortimente – Von der Lehre bis zur Rente immer gleiche Sortimente? Fachtagung	www.lvg.hfwu.de/25
15.–16. 6.	Gera	Städtische Freiraumkultur – Herausforderungen, Tendenzen, Zukunft. Gemeinsamer Bundeskongress mit BDLA, BGL, DGGL, FLL	www.dggl.org
16. 6.	Tachenhausen	Garten in Aktion. Führungen und Mitmach-Aktionen für Garteninteressierte	www.lvg.hfwu.de/25
16. 6.	München	Planung von Schwimmteichanlagen. Seminar	Planungs- und Sachverständigenbüro Dr. Rohlfig, buero.rohlfig@t-online.de, Anmeldung unter Tel. +49-89-13 98 80-34
18.–19. 6.	Kassel	Eigenart und Vielfalt der Regionen. Workshop	www.uni-kassel.de
18.–20. 6.	Bergisch Gladbach	Erfassen, Erhalten, Vermitteln. Kulturlandschaftliche Informationssysteme in Deutschland. Tagung	Bund Heimat und Umwelt (BHU), Tel. +49-228-224 09 12, www.bhu.de
18.–22. 6.	Schneverdingen	Grundlagen-Kurs ArcGIS (ArcView) 9.x	Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, www.nna.de
19. 6.	Hannover	Bauüberwachung für Landschaftsarchitekten. Seminar	Architektenkammer Niedersachsen, www.aknds.de/Ingenieurakademie Nord, www.ingenieur-akademie.de
20. 6.	Graupa	Pflanzenverwendung für Extremstandorte. Vortrag	www.sachsen.bdl.de
20./21. 6.	Wörlitz	Baumkontroll-Seminar II: Baumkontrolle unter Berücksichtigung der Baumart	Institut für Baumpflege, www.institut-fuer-baumpflege.de (weitere Termine)
21. 6.	Heidelberg (u. a.)	Baumkontroll-Seminar III: Pilze bei der Baumk.	Institut für Baumpflege, www.institut-fuer-baumpflege.de (weitere Termine)
21. 6.	Hochheim/Stuttg.	Baumforum Süd. Fachtagung	d.b.g. Datenbankgesellschaft mbH, www.dg-baumkontrolle.de
21.–22. 6.	Hamburg	Landschaftsstrukturmaße und deren Bedeutung für multitemporale Analysen von Landschaftsfunktionen. Workshop	Universität Hamburg, Zentrum Holzwirtschaft, Institut für Weltforstwirtschaft Hamburg, Tel. + 49-40-739 62-132, Fax + 49-40-739 62-199, m.woebb@holz.uni-hamburg.de, www.ioer.de/IALE/
22. 6.	Weihenstephan	4. Landschaftsbautagung: Claimmanagement – erfolgr. Durchf. von Ansprüchen im Bauverlauf	www.fh-weihenstephan.de
25.–27. 6.	Würzburg	Baumkontrollen und Baumpflege – Zertifizierung Baumkontrolleure. Seminar (Zusatztermin!)	Planungs und Sachverständigenbüro Klug & Partner, www.arbus.de, www.baumpflege-lexikon.de
28. 6.	Bremen	Umweltprüfung und Umweltbericht in der Bauleitplanung. Seminar	Architektenkammer Bremen, www.architektenkammer-bremen.de/ Ingenieurkammer Bremen, www.ingenieurkammer-bremen.de
29.–30. 6.	Freising	18. Weihenstephaner Gartendenkmalpflege-seminar: Alleen und Hecken als Aufgabe der Gartendenkmalpflege	Dr. M. Goecke, FH Weihenstephan, Tel. +49-81 61-71-40 58, Fax +49-81 61-71-51 14